

„Ethische Aspekte bei hereditärer chronischer Pankreatitis“

Teilprojekt im Rahmen von PePPP („Proteinfehlfaltung, ER-Stress und Proteindegradation – Entwicklung einer systematischen Pipeline für individualisierte Therapien bei erblichen Leber- und Pankreaserkrankungen“)



TeilnehmerInnen für qualitative Interviewstudie gesucht !

- PatientInnen mit erblich bedingter chronischer Pankreatitis
- Enge Verwandte (z.B. Kinder, Ehe- und LebenspartnerInnen)
- Alter der TeilnehmerInnen: über 18 Jahre

Sprechen Sie uns gerne an - Wir freuen uns, wenn Sie unsere Studie unterstützen möchten!



Ziel der Studie



Wir führen eine wissenschaftliche Befragung zur erblich bedingten chronischen Pankreatitis durch. Mit der Studie wollen wir herausfinden, wie Ihr Leben mit dieser Erkrankung ist. Wir interessieren uns in diesem Zusammenhang auch für Ihre Erfahrungen mit genetischen Testungen und Ihre Erlebnisse mit medizinischer Forschung und Patientenorganisationen.

Ablauf

Wir möchten Sie in einem ca. 45-minütigen Gespräch zu Ihrer Erkrankung befragen. Das Gespräch wird durch ein Mitglied des Forschungsteams je nach Wunsch bei Ihnen zuhause, in unserem Institut oder ggf. auch telefonisch durchgeführt. Sie haben im Gespräch die Gelegenheit, frei zu erzählen, was Ihnen zu diesem Themen wichtig ist.



Kontakt



Leitung der Studie:

JProf. Dr. Dr. Sabine Salloch

OA Dr. med. Peter Simon

Partner:

Prof. Dr. med. Markus M. Lerch

Deutsche Pankreashilfe e.V.

Durchführung: Regina Müller, M.A.

Universitätsmedizin Greifswald

Institut für Ethik und Geschichte der Medizin

Ellernholzstr. 1-2, 17487 Greifswald

Tel.: 03834/86-5784

E-Mail: regina.mueller@uni-greifswald.de

